

340 Tannen für das Haus Innviertel

Eine nicht wenig diffizile Lage bewältigte Planer DI Stefan Frauenlob zur Begeisterung aller. Das völlig allein auf weiter Flur platzierte Einfamilienhaus im Innviertel ist klug entworfen, weil vor Wind und Straßenlärm geschützt. Dass es vollkommen aus Massivholz gebaut wurde, ist ein weiterer guter Grund für die offensichtliche Zufriedenheit der Bauherren mit ihrem neuen Refugium der Marke „Baumhaus“. Ausgeführt hat es das innovative Mondseer Baumhaus-Spezialistenteam in gerade einmal einem knappen Jahr.

Ansprechend schön, biologisch gereinigt und kristallklar ist der große Naturpool der Firma Karl Sailer.



Der außergewöhnliche Ofen (Lehmverputzt) wurde designt und gebaut vom Hafnermeister Friedrich Haas Ofenbau und harmoniert bestens mit dem Holz.

Holz wird als Baumaterial zusehends gefragter. Argumente dafür sind Nachhaltigkeit, wohnklimatische und ästhetische Vorteile. Im Fall des modernen Einfamilienhauses im Innviertel treten all diese Pluspunkte konzentriert an die Oberfläche(n). Außen unbehandelte Blockhausschalung, putzes Sichtholz und Decken in Tanne innen – mehr Natur beim Wohnen geht nicht. Die Kombination aus zeitloser Architektur und nachhaltigen Materialien ist ein zentrales Thema der Baumhaus-Philosophie und stärkt den Trend der Nutzung des nachwachsenden, optimal dämmenden Rohstoffes Holz. „Wir achten auf Regionalität bei Holz und bei der Wahl der Profesionisten“, erläutert Baumhaus-Geschäftsführer Roman Glasl. Den Liebhabern konkreter Zahlen gewidmet: Für das Inn-

viertel Einfamilienhaus mit dem schützenden „Knick“ benötigte man rund 340 Tannen aus Mondseeberg und Gossau.

MENSCH & NATUR

Das Baumhaus-Team glaubt, dass es möglich ist, durch Architektur die Kluft zwischen Mensch und Natur wieder ein wenig zu verkleinern. In einem „Baumhaus“ ist man umhüllt vom Wald. Das ist spürbar, denn das Zuhause gilt als die dritte Haut des Menschen. Die Spezialisten rund ums Baumhaus kümmern sich von der Projektentwicklung, der Planung, der Finanzierung, bis zur Ausführung um alle Details. „Die Zusammenarbeit mit dem Baumhaus-Team war phänomenal“, loben die Bauherren. „Vom Erstgespräch bis zur Schlüsselübergabe genossen wir durch einen

kompetenten Ansprechpartner den tollen Service.“ Gleich ins Auge springt das kompakte Raumprogramm des Seehauses, dessen Ausblicke einerseits zum Wasser hin gebündelt sind und andererseits die Reize der weiten Innviertler Landschaft rahmen.

KRAFTFELD WOHNEN

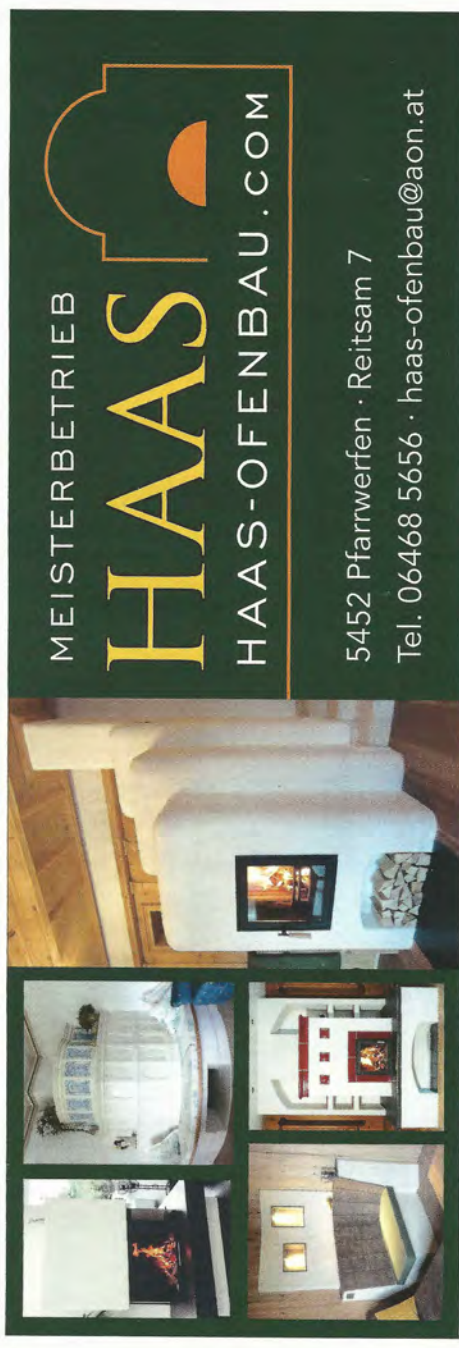
Geklärt ist, dass das viele Holz am „Kraftfeld Wohnen“ bei diesem Projekt maßgeblichen Anteil hat. Dazu kommt noch die attraktive Großzügigkeit der Räume. Besonders die Wohnebene rund um den Kaminofen und die Geschosse verbindende Galerie mit raumhoher Verglasung und spektakulärem Sichtdach liefern Lebensenergie durch viel Tageslicht. Für noch mehr Sonne sorgt ein reiches Angebot an Freibereichen auf allen Levels. Ein

Wall schirmt das dreieckige Grundstück von der Bundesstraße ab. Der „Knick“ im Baukörper fängt nicht nur den 400 Quadratmeter großen Schwimmteich optisch ein, er bildet vor allem das Störungen wie Wind und Lärm abweisende Rückgrat der Haupt-Terrasse. Die Balkone tragen zur Absicherung elegante Glasbrüstungen.

LEHMPUTZ & STEIN

Von der Kochinsel aus überblickt man das Ambiente in Holz am besten. Insgesamt verwirklichte sich die Bauherrenfamilie 350 Quadratmeter Wohnfläche auf zwei Geschossen plus voller Unterkellerung. Die natürliche Ausstrahlung des Tannenholzes ist nicht genug: Teilweise wurden die Innenwände mit Feuchtigkeit

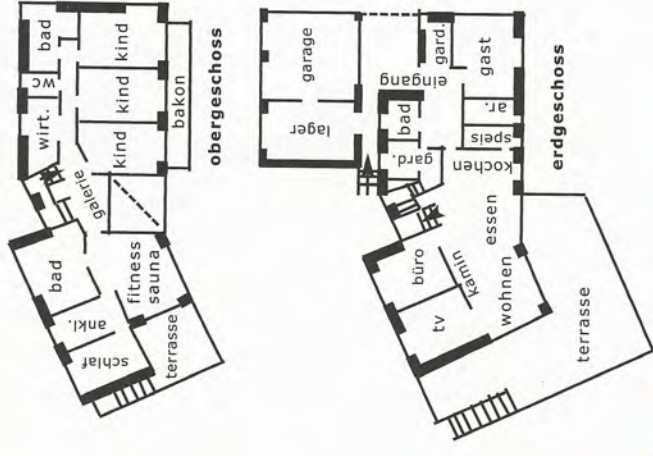
Im Haus aus Holz setzen die formschönen Tischlerarbeiten der Tischlerei Hans Grebien (Farb-)Akzente.



MEISTERBETRIEB
HAAS
HAAS-OFENBAU.COM

5452 Pfarrwerfen · Reitsam 7
Tel. 06468 5656 · haas-ofenbau@aon.at

www.hansgrebien.at



Durchdachte Architektur am Wasser bedeutet naturnahes Wohnen für die Bauherren. Elektroinstallationen: Firma Pöllmann & Partner GmbH.

speicherndem Lehmputz versehen und als Highlight sogar eine grüne Wand umgesetzt. Das Raumklima passt zu hundert Prozent. Eine spannend-effiziente Planung der Treppen und Verbindungswege gelang dem Architekten beim Haus im Innviertel, wobei er sich einen expliziten Abgang einfallen ließ: Vom Sauna-Badezimmer der Eltern im Obergeschoss führt stante pede eine schmale Stufenleiter zum Badesee. „Uns war immer wichtig, einen nachhaltigen Lebensraum für unsere Familie zu schaffen“, resümieren die Bauherren. „Nun haben wir und unsere drei Kinder einen Platz in der Natur in der Nähe der Großeltern. Mit den Angeboten der Experten von Baumhaus/Bauzone konnten wir die Idee des natürlichen Wohnens auf Basis langer Vorgespräche sehr konsequent realisieren.“ Trotz See in Griffweite ist der Wohnbereich mit Kamin und Fensterliege das Herzstück und ganz klarer Lieblingsplatz aller Familienmitglieder samt Hund. ■

INFOBOX

Baubeginn: Juni 2016
Fertigstellung: Mai 2017
Wohnfläche: 330 m² + 400 m² Schwimmteich
Grundstücksgröße: 3.000 m²
Bauweise: 100 % Tannen-Vollholzhaus mit stehenden Blöcken
Fassade: Blockschalung kombiniert mit Schindel, teilweise Steinfassade
Dach: Satteldach mit Blecheindeckung
Raumhöhe: 2,80 m, OG. 2,70 m
Deckenoberfläche: Holz
Zwischenwände: teilweise mit Lehmputz
Fußboden: Holzdielen
Heizung: Fußbodenheizung, Luftwärmepumpe mit kontrollierter Wohnraumlüftung
Planung: Bauzone GmbH., DI Stefan Frauenlob, Mondsee, Herzog-Odilo-Straße 4, Tel. 06232/20290, office@bauzone.at, www.bauzone.at
Generalunternehmer: Baumhaus GmbH, Roman Glasl, Mondsee, Herzog-Odilo-Straße 4, Tel. 06232/2029026, glasl@baumhaus.at, www.baumhaus.at
Fotos: Firma Appesbacher, Arch. DI Christof Reich

Pöllmann & Partner
GmbH
 Der EnergieSpar-Installateur
 Elektrotechnik-Photovoltaik

4893 Zell am Moos
 T.: +43 6234 8585

4873 Frankenburg
 T.: +43 7683 7701

www.poellman-partner.at